

Ukrainische Durchschnittslöhne stiegen im Juni 2019 auf über 360 Euro

30.07.2019

Die ukrainischen Bruttolöhne sind den Angaben des Statistikamtes zufolge im Juni im Vergleich zum Vorjahresmonat erneut kräftig um 18 Prozent oder 1.642 Hrywnja auf 10.783 Hrywnja gestiegen. Umgerechnet in Euro verdienen die Ukrainer damit brutto durchschnittlich mit 362 etwa 63 Euro mehr als vor einem Jahr. Nach Abzug der Einkommenssteuer von 18 Prozent und der Kriegsabgabe von 1,5 Prozent verbleiben netto im Schnitt etwa 295 Euro.

Die ukrainischen Bruttolöhne sind den Angaben des Statistikamtes zufolge im Juni im Vergleich zum Vorjahresmonat erneut kräftig um 18 Prozent oder 1.642 Hrywnja auf 10.783 Hrywnja gestiegen. Umgerechnet in Euro verdienen die Ukrainer damit brutto durchschnittlich mit 362 etwa 63 Euro mehr als vor einem Jahr. Nach Abzug der Einkommenssteuer von 18 Prozent und der Kriegsabgabe von 1,5 Prozent verbleiben netto im Schnitt etwa 295 Euro.

Regional betrachtet haben weiterhin die Einwohner der Hauptstadt Kyjiw die höchsten Einkommen mit etwa 526 Euro im Monat. Mit großem Abstand folgen die von der Regierung kontrollierten Teile des Industrie- und Bergbaugebiets Donezk mit etwa 420 Euro und die Umgebung der Hauptstadt mit etwas mehr als 374 Euro. Den Schluss bilden weiterhin das galizische Ternopil, das nordöstlich von Kyjiw gelegene Gebiet Tschernihiw und das agrarisch geprägte zentralukrainische Kirowohrad mit Durchschnittslöhnen von etwa 290 Euro. Zum Jahresbeginn hatte die Regierung Wolodymyr Hrojsman vor den Präsidentschafts- und Parlamentswahlen den Mindestlohn erneut um 450 Hrywnja auf nunmehr 4.173 Hrywnja angehoben, was im Juni etwa 140 Euro waren. Nach Steuern verbleiben damit etwa 114 Euro zum Leben. Der Median-Lohn soll im Mai bei 7.183 Hrywnja gelegen haben. Das heißt, 50 Prozent der Ukrainer erhielten nach Steuern 5.854 Hrywnja (197 Euro) oder weniger als Monatslohn.

Branchenbezogen wurden die höchsten Gehälter im Luftfahrtbereich mit durchschnittlichen 26.520 Hrywnja oder umgerechnet 890 Euro erzielt. Finanz- und Versicherungstätigkeiten bringen im Schnitt 18.107 Hrywnja oder etwa 608 Euro ein. Leicht über dem Durchschnitt liegen auch Industriejobs mit 11.636 Hrywnja (391 Euro). Arbeit auf dem Bau wird mit 9.208 Hrywnja (309 Euro) wird nach Gehaltserhöhungen für Lehrer nicht mehr besser bezahlt als Bildungstätigkeiten. Dennoch liegen die Gehälter in dem Bereich mit 9.740 Hrywnja (327 Euro) unter dem Landesdurchschnitt. Auch Tätigkeiten in der Landwirtschaft werden mit im Schnitt 8.831 Hrywnja (297 Euro) unterdurchschnittlich entlohnt. Arbeit im Gesundheits- und Sozialbereich wird jedoch mit 7.542 Hrywnja (253 Euro) noch schlechter bezahlt. Das Schlusslicht bilden Post- und Kurierdienste, deren Monatslöhne landesweit gerechnet mit 6.154 Hrywnja (206 Euro) noch mit 1.981 Hrywnja über dem Mindestlohn liegen.

Den Statistikern zufolge stiegen die Reallöhne im Juni im Vergleich zum Vorjahresmonat um 8,1 Prozent. Im Verlauf des Jahres 2018 hatten die Ukrainer der Behörde zufolge 12,5 Prozent, 2017 19,1 Prozent und 2016 9,0 Prozent real mehr in der Tasche. 2014 waren die Reallöhne noch im Jahresvergleich um 6,5 Prozent und 2015 um 20,2 Prozent zurückgegangen. Dennoch haben die Ukrainer der Statistik nach seit dem Jahreswechsel 2018/2019 real höhere Löhne als vor dem Maidanprotesten 2013/2014. [Im Juni lag die Inflationsrate bei 9,0 Prozent](#). Dem Wirtschaftsministerium nach lag der Schattensektor, in dem viele statistisch nicht erfasste Einkommen erzielt werden, 2018 bei nur noch 30 Prozent.

Nominale Durchschnittslöhne in Hrywnja und Euro nach Regionen

Gebiet	Hrywnja	Euro	Prozent vom Durchschnitt
Stadt Kyjiw	15650	525,80	145
Donezk ¹	12483	419,39	116
Kyjiw	11130	373,94	103
Dnipropetrowsk	10882	365,61	101
Ukraine	10783	362,28	100
Saporischschja	10694	359,29	99
Mykolajiw	10354	347,87	96
Poltawa	10132	340,41	94

Ukrainische Durchschnittslöhne stiegen im Juni 2019 auf über 360 Euro

Ukraine-Nachrichten

Gebiet	Hrywnja	Euro	Prozent vom Durchschnitt
Transkarpatien	9760	327,91	91
Lwiw	9693	325,66	90
Odessa	9678	325,15	90
Winnyzja	9640	323,88	89
Iwano-Frankiwsk	9519	319,81	88
Charkiw	9336	313,66	87
Wolhynien	9206	309,30	85
Riwne	9196	308,96	85
Schytomyr	9158	307,68	85
Sumy	9134	306,88	85
Tscherkassy	9089	305,37	84
Luhansk ¹	9013	302,81	84
Chmelnyzkyj	8993	302,14	83
Cherson	8790	295,32	82
Tscherniwzi	8690	291,96	81
Ternopil	8686	291,83	81
Tschernihiw	8578	288,20	80
Kirowohrad	8574	288,06	80

¹ nur die von der Regierung kontrollierten Gebiete

Nominale Durchschnittslöhne in Hrywnja von Januar 2002 bis Juni 2019

	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
2002	320	328	354	355	358	377	398	390	391	397	395	442
2003	400	391	415	422	439	476	489	479	498	498	489	550
2004	499	510	545	547	554	601	607	604	630	636	644	703
2005	640	666	722	733	764	823	837	831	856	882	896	1019
2006	864	904	986	984	1002	1063	1078	1073	1086	1088	1103	1277
2007	1112	1142	1230	1224	1277	1368	1421	1398	1426	1475	1485	1675
2008	1521	1633	1702	1735	1774	1883	1930	1872	1916	1917	1823	2001
2009	1665	1723	1818	1845	1851	1980	2008	1919	1964	1950	1955	2233
2010	1916	1955	2109	2107	2201	2373	2367	2280	2349	2322	2353	2629
2011	2297	2338	2531	2533	2573	2708	2749	2694	2737	2729	2727	3054
2012	2722	2799	2923	2942	3015	3109	3151	3073	3064	3110	3098	3377
2013	3000	3044	3212	3233	3253	3380	3429	3304	3261	3283	3268	3619
2014	3167	3209	3415	3432	3430	3601	3537	3370	3481	3509	3534	4012
2015	3455	3633	3863	3998	4042	4299	4390	4205	4343	4532	4498	5230
2016	4362	4585	4920	4895	4984	5337	5347	5202	5358	5350	5406	6475
2017	6008	6209	6752	6659	6840	7360	7339	7114	7351	7377	7479	8777
2018	7711	7828	8382	8480	8725	9141	9170	8977	9042	9218	9161	10573
2019	9223	9429	10237	10269	10239	10783	-	-	-	-	-	-

Nominale Durchschnittslöhne in Euro zum Zentralbankkurs von Januar 2002 bis Juni 2019

	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
2002	69,79	71,39	76,41	74,14	71,73	71,45	76,36	74,53	74,43	75,60	75,19	79,51
2003	69,45	68,02	71,49	71,18	69,67	78,23	81,12	82,25	80,20	80,42	76,54	81,82
2004	75,68	77,06	83,67	86,07	85,11	93,01	95,01	93,93	95,78	94,13	91,33	100,32
2005	92,76	94,91	105,47	112,13	122,74	134,66	137,13	134,91	140,76	145,28	150,85	170,76
2006	141,33	150,85	161,41	155,47	154,33	165,67	167,33	165,35	169,96	168,90	165,60	192,01
2007	169,98	171,17	182,88	177,66	187,97	201,59	205,29	202,53	199,15	202,17	199,21	225,76
2008	202,55	213,20	213,15	221,08	235,76	246,59	255,77	262,15	275,56	259,59	208,27	184,33
2009	168,72	176,97	177,42	180,50	172,34	183,35	184,47	168,31	167,57	164,84	162,92	195,04

Ukrainische Durchschnittslöhne stiegen im Juni 2019 auf über 360 Euro

Ukraine-Nachrichten

	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
2010	171,51	180,31	197,43	199,65	225,66	244,62	230,19	227,99	217,59	211,82	228,05	248,65
2011	211,25	212,99	223,81	214,00	224,38	235,04	241,84	233,89	254,24	244,35	254,37	296,56
2012	258,57	260,70	273,98	278,34	304,14	311,74	320,92	304,86	296,47	299,46	298,47	320,48
2013	277,00	290,07	313,82	309,42	312,92	324,49	323,16	312,32	302,10	301,10	300,39	327,76
2014	293,15	239,52	225,20	217,18	212,23	223,71	220,98	194,86	213,54	216,34	188,03	208,60
2015	189,27	120,34	153,10	168,69	174,75	182,91	189,47	171,95	182,04	178,90	177,54	204,63
2016	156,31	155,42	164,83	171,11	177,73	193,62	193,96	179,17	185,09	191,56	198,88	232,42
2017	206,29	215,70	233,72	229,37	231,69	247,83	242,05	234,14	234,27	235,97	232,43	262,04
2018	222,32	225,69	256,02	261,62	275,95	299,11	299,85	284,71	274,75	281,68	285,76	333,38
2019	289,41	307,51	334,88	346,82	342,21	362,28	-	-	-	-	-	-

Quelle: [Ukrainisches Komitee für Statistik](#)

Autor: **Andreas Stein** — Wörter: 1337

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.